

TOSHIBA Barcode Drucker

B-FV4D-GL SERIE

Bedienungsanleitung



CE für EU

Diese Produkt entspricht den Anforderungen der EMC und Low Voltage Directives einschließlich den Ergänzungen. Für die CE Kennzeichnung ist TOSHIBA TEC GERMANY IMAGING SYSTEMS GmbH, Carl-Schurz-Str. 7, 41460 Neuss, Germany verantwortlich.

Die CE Deklaration erhalten Sie bei Ihrem TOSHIBA TEC Fachhändler.

Dies ist ein Klasse A Produkt. In der direkten Umgebung des Gerätes kann es zu Funkstörungen kommen.

FCC Notice

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten eines digitalen Gerätes der Klasse A, gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz gegenüber schädlichen Störungen in einer Wohnumgebung gewährleisten. Das Gerät erzeugt, verwendet und emittiert möglicherweise Funkwellen, die bei unsachgemäßer Installation und Verwendung unter Nichtbeachtung der Anweisungen dieser Anleitung Störungen des Funkverkehrs verursachen können. Beim Betrieb des Geräts in einem Wohnbereich kann es zu Störungen kommen. Diese Störungen muss der Anwender auf eigene Kosten mithilfe geeigneter Maßnahmen beheben.

WARNUNG

Unsachgemäße Änderungen oder Modifikationen können zum Erlöschen der Beriebserlaubnis führen.

(nur USA)

CAN ICES-3 (A) / NMB-3 (A)

Dieses Klasse A Digitalgerät erfüllt die kanadische Norm ICES-003.

(for CANADA only)



California Proposition 65 Warning: USA-California only

Die folgenden Informationen gelten nur für EU-Mitgliedsstaaten.

Nur für EU-Mitgliedstaaten: Wiederverwertungsinformationen für Verbraucher: (gemäß EU-Directive 2002/96/EC,

Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und



Das durchgestrichene Mülltonnensymbol weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht wie allgemeiner Hausmüll behandelt werden darf. Verbaute Batterien oder Akkus müssen vorher entnommen und separat entsorgt werden.

Der schwarze Balken unter dem Symbol besagt, dass das Produkt nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurde. Indem Sie aktiv mit helfen, dieses Produkt ordnungsgemäß zu entsorgen, helfen Sie mit mögliche

regativen Auswirkungen auf die Umwelt sowie die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Für nähere Informationen zur Rücknahme und Wiederverwertung dieses Produktes wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Nur für die Türkei: AEEE Yönetmeliğine Uygundur

Nur für Indien:



The use of the symbol indicates that this product may not be treated as household waste. By ensuring this product is disposed of correctly, you will help prevent potential negative consequences for the environment and human health, which could otherwise be caused by inappropriate waste handling of this product. Einzelheiten zur Rücknahme und dem Recycling des Produkts erfahren Sie von Ihrem Toshiba-Vertriebspartner.

Dieses Produkt ist ausschliesslich für den gewerblichen Gebrauch konzipiert und ist kein Endverbraucher Produkt.

Sicherheitsvorkehrungen

Zusammenfassung Sicherheitsregeln Sicherheit bei der Bedienung sowie bei Wartungsarbeiten am Geräte hat oberste Priorität. Notwendige Vorsichts- und Warnhinweise für eine sichere Handhabung sind in diesem Handbuch enthalten. All Vorsichts- bzw. Warnhinweise in diesem Handbuch sollten vor einer Bedienung oder Wartung sorgfältig gelesen und befolgt werden. Versuchen Sie nicht selber den Drucker zu reparieren oder zu modifizieren. Wenn ein Fehler auftritt und dieser nicht durch die in diesem Handbuch beschriebenen Maßnahmen behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Stecker und verständigen Sie Ihren TOSHIBA TEC CORPORATION Vertragshändler.				
Bedeutung der Sym	bole			
	Dieses Symbol weist aut schweren Verletzungen, können.	f Gefahren hin, die - wenn sie nicht vermieden werden – zu Tod, Zerstörung oder Feuer in unmittelbarer Nähe führen		
	Dieses Symbol weist aut leichten Verletzungen, to	f Gefahren hin, die - wenn s eilweiser Beschädigung ode	sie nicht vermieden werden – zu er Datenverlust führen können.	
	Dieses Symbol weist aut Einzelne Verbotsinhalte (Das linke Symbol bede	f verbotene Aktionen hin (v werden innerhalb oder in d utet ein "Zerlegungsverbot"	rerbotene Punkte). Ier Nähe des ⊗ Symbols dargestellt. ".)	
	Dieses Symbol weist auf Einzelne Anweisungen v (Das linke Symbol beder	f durchzuführende Aktioner werden innerhalb des • Syn utet "Netzstecker von Netz	n hin. nbols dargestellt. steckdose abziehen".)	
HINWEIS: Beschre	ibt Informationen, die beson	nders beachtet werden solle	n.	
MARNU	NG Weist darauf hir und Missachtun schwerer Körpe	n, dass bei unsachgemäl Ig dieses Hinweises Leb erverletzungen besteht.	3er Handhabung der Maschinen ensgefahr oder die Gefahr	
Jede andere als die vorgeschriebene Netzspannung (AC) ist verboten. Feuer verurs	zen Sie keine anderen ungen als die auf dem schild angegebene pannung (AC), weil sonst oder elektrische Schläge acht werden können.	Verboten	Unterlassen Sie das Einstecken oder Abziehen des Netzsteckers mit nassen Händen, weil dies zu elektrischen Schlägen führen kann.	
Verboten Strom andere einen haben Spann wenn genon die M unter Kurzy führer auslös	lie Maschinen dieselbe quelle mit irgendwelchen nn Elektrogeräten teilen, die hohen Stromverbrauch , kann es zu ungsschwankungen kommen, diese Geräte in Betrieb men werden. Schließen Sie aschinen unbedingt an, da es Umständen zu einem schluss oder Überlastungen kann, die dann einen Brand en können.	Verboten	Stellen Sie keine Metallgegenstände oder mit Wasser gefüllte Behälter, wie z.B. Blumenvasen, Blumentöpfe, Becher usw., auf die Maschinen. Falls Metallgegenstände oder verschüttete Flüssigkeiten in die Maschinen gelangen, besteht die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen.	
Verboten Verboten Verboten Verboten Kater Fremo Ventil Masch fallen dadur Schlä	n Sie darauf, dass keine gegenstände, brennbare jalien oder sonstige körper durch die ationsöffnungen in die ninen gesteckt oder gelassen werden, weil ch Feuer oder elektrische ge verursacht werden können.	Verboten	Die Netzkabel dürfen nicht verkratzt, beschädigt oder verändert werden. Außerdem dürfen sie nicht durch schwere Gegenstände belastet, gezogen oder geknickt werden, weil dadurch Feuer oder elektrische Schläge verursacht werden können.	



Vorsichtsmaßnahmen

Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen helfen sicherzustellen, dass das Gerät einwandfrei funktioniert.

- Versuchen Sie folgendes zu verhindern:
 - Temperatur ist außerhalb der Spezifikationen
- Direktes Sonnenlicht Mehrfachsteckdose
- Starke Vibrationen Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen oder mit einem Reinigungsmittel getränkten Tuch. Verwenden Sie niemals Verdünner oder andere chemische Lösungsmittel zur Reinigung der Plastikteile.
- Verwenden Sie nur TOSHIBA TEC CORPORATION Original Etikettenmaterial und Farbbänder, das den Spezifikationen von TOSHIBA TEC CORPORATION entspricht.
- Etiketten, Etikettenmaterial und Farbbänder sollten so gelagert werden, dass sie vor direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen, Feuchtigkeit, Staub und Gas geschützt sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker auf einer ebenen Fläche steht.
- Im Fehlerfall übernehmen wir keine Garantie für Daten die sich im Speicher befanden.
- Vermeiden Sie einen gemeinsamen Stromanschluss mit starken Verbrauchern oder mit Geräten, die zu Netzschwankungen führen können
- Ziehen Sie immer den Netzstecker bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten im Inneren der Maschine.
- Halten Sie Ihre Arbeitsumgebung frei von statischen Aufladungen.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Maschinen, weil diese Gegenstände durch Umkippen oder Herunterfallen Verletzungen verursachen können.
- Die Ventilationsöffnungen der Maschinen dürfen nicht blockiert werden, weil sich sonst ein Wärmestau im Inneren der Maschinen bilden kann, der zu einem Feuer führen kann.
- Stützen Sie sich niemals auf die Maschine. Sie könnte sonst herunterfallen und Sie verletzten oder selbst beschädigt werden.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht nutzen.
- Stellen Sie die Maschine auf einen ebenen, stabilen Untergrund.
- Die Batterie kann explodieren, wenn ein falscher Batterietyp verwendet wird. Die leere oder defekte Batterie muss fachgerecht entsorgt werden.

Wartungshinweise

- Nutzen Sie unsere Wartungsangebote. Nach dem kauf eines Druckers sollten Sie diesen regelmäßig mindestens einmal pro Jahr von ihrem TOSHIBA TEC CORPORATION Vertragshändler fachmännisch reinigen lassen. Ansonsten könnten Staubpartikel eine Fehlfunktion oder sogar Feuer auslösen. Die Reinigung sollte möglichst vor den feuchten Jahreszeiten durchgeführt werden.
- Unser Wartungsservice bietet periodische Check und vollzieht notwendige Arbeiten, um die Qualität ihres Produktes zu erhalten sowie Unfällen vorzubeugen.
 - Nähere Informationen erhalten Sie von ihrem TOSHIBA TEC CORPORATION Vertragshändler.
- Bei Einsatz von Insektiziden und anderen Chemikalien: Setzen Sie den Drucker nicht Insektiziden oder anderen flüchtigen Lösungsmitteln aus, da diese das Gehäuse oder andere Teile angreifen und die Lackierung beschädigen.

- Hohe Luftfeuchtigkeit
- Staub

Inhaltsverzeichnis

			Page
1.	PRO	DUKT ÜBERBLICK	G1-1
	1.1	Einleitung	G1-1
	1.2	Vorteile	G1-1
	1.3	Auspacken	G1-1
	1.4	Zubehör	G1-1
	1.5	Äußeres	G1-3
		1.5.1 Abmessungen	G1-3
		1.5.2 Vorderansicht	G1-3
		1.5.3 Rückansicht	G1-4
		1.5.4 Innenansicht	G1-4
		1.5.5 Taste und LED	G1-5
2.	DRU	CKER SETUP	G2-1
	2.1	Vorsichtsmaßnahme	G2-1
	2.2	Vorbereitung	G2-2
	2.3	Ein / Ausschalten	G2-2
		2.3.1 Einschalten	G2-2
		2.3.2 Ausschalten	G2-3
	2.4	Anschluss der Kabel	G2-4
	2.5	Stromanschluss	G2-5
	2.6	Offnen/Schlielsen des Gehausedeckels	G2-6
	2.7	Papiereiniegen	G2-7
	2.8	2 8 1 Testdruck und Dump Mode	2-10
•			
3.	Wartu	ing	G3-1
	3.1	Reinigen	G3-1
		3.1.1 Druckkopt	G3-1
		3.1.2 Sensoren	G3-2
		3.1.3 Walzen	G3-2
		3.1.4 Papierzulunrung	G_{3-3}
	3.2	Jagorung und Handhabung des Materials	G3-5 G3 6
	5.2		65-0
4.	FEHL	ERBEHEBUNG	G4-1
	4.1	Ursachen	G4-1
	4.2	Status LED	G4-2
	4.3	Behebung eines Papierstaus	G4-3
AN	HANG	1 SPEZIFIKATIONENG	A1-1
	A1.1	DruckerG	A1-1
	A1.2	MaterialG	A1-2
		A1.2.1 Material ArtenG	GA1-2
		A1.2.2 Effektiver Druckbereich	GA1-3
APF	PEND	X 2 INTERFACEG	A2-1

GLOSSAR

HINWEIS:

- Diese Handbuch darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von TOSHIBA TEC CORPORATION weder auszugsweise noch ganz kopiert werden.
- Wir behalten uns vor den Inhalt des Handbuches ohne Vorankündigung zu ändern.
- Für weiter Fragen und Anregungen steht Ihnen der TOSHIBA TEC CORPORATION Fachhandel zur Verfügung.
- Windows ist ein Warenzeichen der Microsoft Corporation.

1. PRODUKT ÜBERBLICK

1.1	Einleitung	Vielen Dank, dass Sie sich für den TOSHIBA B-FV4D-GL Barcodedrucker entschieden haben. Dieses Handbuch enthält Informationen zum Betrieb und zur Wartung des Druckers. Bitte lesen Sie es sorgfältig, um die besten Druckergebnisse und eine maximale Lebensdauer des Produktes zu erzielen. Benutzen Sie dieses Handbuch, wenn Sie Fragen zum Drucker haben oder irgendwelche Probleme auftreten. Bei allen weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler.
1.2	Vorteile	Dieser Drucker hat die folgenden Eigenschaften:
		Schnittstellen Der Drucker verfügt über folgende Schnittstellen: USB Ethernet Seriell (RS232)
		Leichte Handhabung Der einfache Druckeraufbau ermöglicht eine leichte Bedienung und Reinigung.
1.3	Auspacken	 Packen Sie den Drucker aus. Überprüfen Sie das Gerät auf Beschädigungen oder Kratzer. TOSHIBA TEC hat keinen Einfluss auf Beschädigungen, die während des Transportes entstehen. Heben Sie die Originalverpackung auf.
1.4	Zubehör	 Beim Auspacken des Druckers liegt folgendes Zubehör bei. CD-ROM (1 Stück) Kurzanleitung (1 Stück) Sicherheitsvorkehrungen (1 Stück) USB Kabel (1 Stück) Abstreifer (1 Stck.) Reinigungsstift (1 Stck.)

□ Schneideablage (1 Stck.)

Beschaffung eines Netzkabels

In manchen Ländern gehört das Netzkabel nicht zum Lieferumfang des Geräts.

						(Stand Mai 2	014)
Land Region	Organisation	Prüfzeichen	Land Region	Organisation	Prüfzeichen	Land Region	Organisation	Prüfzeichen
Australien	SAA	\mathcal{A}	Deutschland	VDE	DE	Schweden	SEMKKO	S
Österreich	OVE	ÖVE	Irland	NSAI	\mathbf{O}	Schweiz	SEV	(† S)
Belgien	CEBEC		Italien	IMQ	\mathbb{D}	England	ASTA	ASA
Canada	CSA	(SP)	Japan	METI	PSE	England	BSI	$\widehat{\nabla}$
Dänemark	DEMKO	\bigcirc	Holland	KEMA	KEUR	U.S.A.	UL	
Finnland	FEI	FI	Norwegen	NEMKO	\mathbb{N}	Europa	HAR	
Frankreich	UTE	(Can k	Spanien	AEE	AEE	China	CCC	

Netzkabel Hinweise

1. Für die Nutzung mit 100 - 125 Vac, wählen Sie eine Nennleistung von min. 125V, 10A

- 2. Für die Nutzung mit 200 240 Vac, wählen Sie eine Nennleistung von min. 250V
- 3. Bitte verwenden Sie ein Stromkabel mit einer Länge von 2 m oder weniger
- 4. Der Netzkabelstecker muss in eine ICE-320-C14 Buchse passen. Er sollte folgendermaßen aussehen.

Land/Region	Nordamerika	Europa	England	Australien	China
Netzkabel Auslegung (Min.) Typ Steckergröße (Min.)	125V, 10A SVT No. 3/18AWG	250V H05VV-F 3 x 0.75 mm ²	250V H05VV-F 3 x 0.75 mm ²	250V AS3191 geprüft, für kurzzeit- oder Dauerbetrieb 3 x 0.75 mm ²	250V GB5023 3 x 0.75 mm ²
Steckerkonfiguration (Regional geprüfte Typen)		A DAY			
Auslegung (Min.)	125V, 10A	250V, 10A	250V, *1	250V, *1	250V, *1

*1: Höchstens 125 % der Nennleistung des Gerätes.



1.5 Äußeres

1.5.1 Abmessungen

Die Baugruppen und Teile, die in diesem Abschnitt gezeigt und benannt werden, werden in den folgenden Kapiteln erläutert.



W: 184.0 (7.2) x D: 271.2 (10.7) x H: 198.8 (7.8") Abmessungen in mm (Inch)

1.5.2 Vorderansicht



1.5.3 Rückansicht



Details zur Rückansicht finden Sie im Kapitel 2.4 Anschluss der Kabel

1.5.4 Innenansicht



1.5.5 Taste und LED

Die [FEED] Taste hat drei Funktionen. Sie kann als FEED, RESTART oder PAUSE Taste fungieren, abhängig vom Drucker Status.

Als FEED Taste	• Wenn der Drucker Online ist, wird durch das Drücken der Taste ein Etikett vorgeschoben.
Als RESTART Taste	 Sollte ein Fehler vorgelegen haben, wird der Drucker durch das Drücken der Taste wieder Online gesetzt. Wenn der Drucker in Pause ist, wird durch das Drücken der Taste der Druckvorgang wieder gestartet.
Als PAUSE Taste	• Wird die Taste während des Druckens betätigt, wird das aktuelle Etikett zu Ende gedruckt. Danach geht der Drucker in Pause.

Die Statuslämpchen (LED 1 und LED 2) leuchten oder blinken in verschiedenen Farben und Reihenfolgen, abhängig vom Drucker Status. Eine Übersicht der LED Status und deren Bedeutung befindet sich im Inneren des Druckerdeckels.

LED 1	LED 2	Druckerstatus
		Drucker ist ausgeschaltet.
Aus	Aus	Der Drucker ist eingeschaltet, aber der
		Druckerdeckel ist offen.
Grün	Aus	ONLINE
Grün ^{<i>L</i>}	Aus	PAUSE
Grün ^s	Aus	Datenempfang
Grün	Grün	Schreiben von Daten in den USB – oder Flash Speicher
Grün	Grün ^M	Flash ROM auf dem CPU Board oder der USB Speicher wird initialisiert.
Orange	Grün	Papierstau
Orange	Rot	Papierende
Orango	\mathbf{D} at F	Papierende, während noch Druckdaten
Orange	KOL	gesendet wurden.
Rot	Rot ^M	Fehler durch geöffneten Druckerdeckel (Thermokopf). Der Druckerdeckel wurde beim Drucken geöffnet.
Rot	Orange ^s	Druckkopfes ist überhitzt
Rot	Grün	RS232C Übertragungsfehler (Nur wenn die serielle Schnittstelle verwendet wird.)
Rot	Grün ^{<i>L</i>}	Syntaxfehler
Rot	Grün ^M	 - Flash ROM Fehler oder USB Speicher Fehler -Fehler beim Formatieren des Flash ROMs auf dem CPU Board oder des USB Speichers - Speicherfehler aufgrund zu wenig freien Speichers Flash ROM auf dem CPU Board oder USB Speichers.
Rot	Orange ^M	Der Druckkopf ist defekt.

S: Blinkt schnell (0.5 Sek.)

M: Blinkt mittel (1.0 Sek.)

L: Blinkt langsam (2.0 Sek.)

2. DRUCKER SETUP

2.1 Vorsichtsmaßnahme

ACHTUNG!

Stellen Sie den Drucker nicht in direktes Sonnenlicht. Starkes Licht auch von sonstigen Lampen kann den Etikettensensor irritieren. Dieses Kapitel beschreibt das Vorgehen zum reibungslosen Druckerbetrieb. Es beinhaltet Vorsichtsmaßnahmen, Kabelbelegungen, Zusammenbau des Zubehörs und Durchführung eines Testdrucks.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um einen einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.

- Stellen Sie den Drucker auf einen stabilen Untergrund in eine Umgebung, die keine hohe Luftfeuchtigkeit, keine sehr hohen Temperaturen, Staub, direkter Sonneneinstrahlung oder Vibrationen ausgesetzt ist.
- Halten Sie die Arbeitsumgebung frei von statischen Ladungen, da diese die Elektronik des Druckers beeinträchtigen können.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker an eine vorschriftsmäßige Stromversorgung angeschlossen ist, die keine übermäßigen Schwankungen erzeugt.
- Vergewissern Sie sich, dass eine gute Erdung der Anschlussleitung gegeben ist.
- Betreiben Sie den Drucker nur mit geschlossenem Deckel. Achten Sie darauf, dass keine Finger oder Kleidungstücke in den Drucker gelangen, insbesondere in das Messer.
- Schalten Sie den Drucker immer aus und ziehen Sie den Netzstecker, um den Drucker zu reinigen oder bevor sie das Gehäuse öffnen.
- Um die besten Resultate und eine lange Lebensdauer zu erzielen, sollten Sie nur TOSHIBA TEC geprüfte Materialien verwenden. (siehe Benutzerhandbuch)
- Lagern Sie das Material gemäß den Spezifikationen.
- Dieser Drucker enthält Hochspannungskomponenten, deshalb sollten Sie nie das Gerät öffnen, da die Gefahr eines Stromschlags besteht. Zusätzlich enthält der Drucker einige hochempfindliche Komponenten, die zerstört werden könnten.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen oder einem mit Reinigungsmittel befeuchteten Tuch. Verwenden Sie niemals Verdünner oder chemische Lösungsmittel zur Reinigung der Kunststoffteile.
- Beachten Sie vor dem Reinigen des Druckkopfes, dass dieser bei längerem Druck sehr heiß werden kann. Warten Sie einige Zeit bis er wieder abgekühlt ist. Verwenden Sie nur von TOSHIBA TEC geprüfte Kopfreiniger.
- Schalten Sie den Drucker nicht während des Betriebs aus und ziehen Sie nie das Netzkabel solange die LED blinkt.
- Die Netzsteckdose sollte sich in unmittelbarer Nähe des Druckers befinden und leicht zugänglich sein.
- Ziehen Sie das Netzkabel mindestens ein Mal pro Jahr aus der Steckdose, um es zu reinigen. Staub und Dreck können sich mit der Zeit ablagern und bei Wärme durch Strom zum Brand führen.

2.2 Vorbereitung

HINWEIS:

- Um mit einem Rechner kommunizieren zu können ist ein Datenkabel notwendig.
 (1) RS-232C Kabel: 9 Pin (Verwenden Sie kein Nullmodemkabel.)
 (2) Netzwerkkabel: 10/100 Base (3) USB Kabel: V2.0 (Full
- Speed) 2. Ein Windowsdruckertreiber ermöglicht die Ansteuerung des Druckers aus einer Windows Applikation. Der Drucker lässt sich zusätzlich mit Steuerkommandos direkt ansteuern. Fragen hierzu beantwortet Ihnen gerne Ihr

TOSHIBA TEC Fachhändler.

2.3 Ein / Ausschalten

2.3.1 Einschalten

ACHTUNG!

Schalten Sie den Drucker nur über den Netzschalter ein und aus. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, dies kann den Drucker beschädigen.

Wenn LED 1 oder 2 rot leuchtet schlagen Sie im **Kapitel 4.1** nach.

Dieses Kapitel beschreibt die Vorgehensweise den Drucker in Betrieb zu nehmen.

- 1. Nehmen Sie den Drucker und das Zubehör aus dem Karton.
- 2. Stellen Sie den Drucker gemäß den Sicherheitshinweisen an den Ort, wo er benötigt wird.
- 3. Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter aus ist. (Siehe Kapitel 2.3.)
- **4.** Schließen Sie den Drucker mit einem Datenkabel an einen Rechner an (LAN, RS-232C oder USB). (Siehe **Kapitel 2.4**.)
- **5.** Verbinden Sie das Netzteil mit dem Drucker und stecken Sie das Netzkabel in eine geerdete Steckdose. (Siehe **Kapitel 2.5**)
- **6.** Legen Sie Material ein. (Siehe **Kapitel 2.7**.)
- **7.** Installieren Sie einen Druckertreiber auf dem Rechner (Siehe Inhalt der CD-ROM.)
- 8. Schalten Sie den Drucker ON. (Siehe Kapitel 2.3.)

Es empfiehlt sich erst den Drucker und dann den PC ein bzw. auszuschalten.

1. Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker einzuschalten. Beachten Sie, dass die mit (|) gekennzeichnete Seite die EIN Stellung ist.



2. Nach dem Einschalten des Druckers leuchten LED 1 und 2 zuerst orange, gehen dann aus und schließlich leuchtet LED 1 grün.

2.3.2 Ausschalten

Â

ACHTUNG!

- 1. Schalten Sie den Drucker nicht aus solange der Druckvorgang nicht abgeschlossen ist.
- Schalten Sie den Drucker nicht AUS während die LED I blinkt, da sonst Daten verloren gehen können.
- 1. Vergewissern Sie sich vor dem Ausschalten des Druckers, das die LED 1 dauerhaft grün leuchtet (nicht blinkt) und LED 2 aus ist.
- **2.** Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker auszuschalten. Beachten Sie, dass die (O) Seite die AUS Stellung ist.



/ĵ

2.4 Anschluss der Kabel

ACHTUNG!

Schalten Sie Drucker und Computer aus, bevor Sie das RS232 Kabel anschließen. Ansonsten können Kurzschlüsse auftreten, die den Drucker oder Computer möglicherweise beschädigen.

Die Spezifikationen des seriellen Kabels finden Sie im Anhang 2. Dieses Kapitel beschreibt den Anschluss eines Datenkabels. Es gibt drei Möglichkeiten. Diese sind:

- Ein Ethernet (LAN) Kabel ermöglicht den Anschluss an ein Netzwerk.
 - Hinweis:
 - Benutzen Sie nur Ethernetkabel nach folgenden Standards: 10BASE-T: CAT 3 oder höher 100BASE-TX: CAT 5 oder höher Kabellänge: Bis zu 100 m pro Segment.
 - Es kann zu Kommunikations-Störungen durch elektromagnetische Strahlung kommen, wenn kein abgeschirmtes Kabel verwendet wird. (STP).
- Ein USB Kabel ermöglicht den Anschluss an die USB Buchse Ihres Rechners. Hinweis:
 - Bevor Sie das USB Kabel vom Rechner abtrennen, folgen Sie der Windows "Hardware sicher entfernen" Funktion.
 - Verwenden Sie ein USB Kabel V2.0 oder höher mit einem Type B Stecker.
- Ein serielles Kabel ermöglicht den Anschluss an die RS232 Buchse des Rechners.

Die Abbildung zeigt die verschiedenen Anschlüsse.



- ① Netzschalter
- ② Netzanschluss-Buchse

Hinweis:

Der Stecker muss wie abgebildet eingesteckt sein.

- ③ I USB Schnittstelle für ein Datenkabel
- ④ ♂ USB Host Schnittstelle für einen USB Laufwerk / Stick.
- ⑤ Netzwerk Interface
- © Serielle Schnittstelle (RS-232C)
- ⑦ Stromanschluss

2.5 Stromanschluss

Sollte das Netzkabel nicht beiliegen, benutzen Sie bitte eins wie auf Seite 1-2 beschrieben.

- Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter des Druckers auf OFF steht.
 Steaken Sie des Netzkehel in des Netzteil
- **2.** Stecken Sie das Netzkabel in das Netzteil.



Netzkabel

2.6 Öffnen/Schließen des Gehäusedeckels

A WARNUNG!

Achten Sie auf Ihre Finger, wenn Sie den Deckel öffnen oder schließen.

ACHTUNG!

Berühren Sie nicht die Druckköpfe, wenn Sie den Deckel öffnen. Durch statische Aufladung kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

2. Kommen Sie nicht mit Finger, Hand, etc. in den Erfasungsbereich des Deckelsensors. Das könnte zur fälschlichen Erfassung eines geschlosenen Deckels führen.

Schließen Sie den Deckel vollständig. Ansonsten kann die Druckqualität beeinträchtigt werden. Beachten Sie folgendes, wenn Sie den Deckel öffnen oder schließen.

Öffnen des Gehäusedeckels:

1. Öffnen Sie den Deckel behutsam, indem Sie an den mit Pfeilen gekennzeichneten Stellen ziehen.



Schließen des Gehäusedeckels:

1. Schließen Sie den Deckel langsam.



2.7 Papiereinlegen

\Lambda WARNUNG!

- 1. Fassen Sie keine beweglichen Teile an. Um die Gefahr von Verletzungen zu minimieren (z.B. durch Ringe, lockerer Kleidung) fassen Sie NUR in den Drucker, wenn alle Motoren stehen.
- 2. Um Verletzungen vorzubeugen, achten Sie auf Ihre Finger beim Öffnen des Gerätes.

ACHTUNG!

Berühren Sie nicht den Druckkopf, wenn Sie den Druckkopf Block nach oben schieben. Dies kann die Heizelemente durch statische Aufladung zerstören oder auch sonst die Druckqualität vermindern. Dieses Kapitel beschreibt, wie Material in den Drucker eingelegt wird. Dieser Drucker verwendet Etikettenrollen (ohne Träger). Verwenden Sie von TOSHIBA TEC CORPORATION zugelassene Materialien.

HINWEISE:

- Die Materialrollenabmessungen sind wie folgt: Außendurchmesser: max. 127mm (5") Kern Innendurchmesser: 40 (1.57") mm
- 2. Verwenden Sie nach außen gewickeltes Material und legen Sie es so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt.







2.7 Papiereinlegen (Fortsetzung)



3. Schneiden Sie den Etikettenüberstand ab.

- 1. Öffnen Sie den Deckel behutsam, indem Sie an den mit Pfeilen gekennzeichneten Stellen ziehen.
- 2. Drücken Sie den Hebel der Rollenaufnahme nach unten und setzten Sie die Materialrolle zwischen die Halterungen. Achten Sie darauf, dass die zu bedruckende Seite des Materials nach oben zeigt. Lassen Sie den Hebel der Rollenaufnahme wieder los, so dass die Materialrolle sicher befestigt ist.



3. Legen Sie das Material durch die Materialführung und ziehen es so weit nach vorne, das es übersteht.



2.7 Papiereinlegen (Fortsetzung)

4. Führen Sie das Material durch den Ausgabeschacht im Schneideblock.



5. Schließen Sie den Deckel und kontrollieren Sie den korrekten Materialvorschub mit der FEED-Taste.



2.8 Testdruck und Dump Mode Utilities

2.8.1 Testdruck und Dump Mode

Die folgenden Utilities werden benötigt, um einen Status Ausdruck zu erstellen und den Drucker in den Dump Mode zu setzen.

- 1. Schalten Sie den Drucker aus und legen Sie eine Materialrolle ein.
- Halten Sie die [FEED] Taste beim Einschalten des Druckers gedrückt. Die LED 1 und 2 leuchten in der folgenden Reihenfolge auf:
 Orange → Grün → andere Farben
- **3.** Lassen Sie die [FEED] Taste los, wenn LED 1 orange und LED 2 grün leuchtet.
- **4.** Drücken Sie erneut die [FEED] Taste.
- **5.** Der Testdruck erscheint, danach befindet sich der Drucker im DUMP Modus.
- **6.** Um zurück in den ONLINE Status zu gelangen, schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.

Testdruck / Diagnostikausdruck

B-FV4D-G PRINTER INFO.

PROGRAM VERSION	280CT2015B-FV4 V1.6C
TPCL VERSION	15SEP2015 V1.4
CG VERSION	27FEB2014 V1.0
CHINESE VERSION	27FEB2014 V1.0
CODEPAGE VERSION	27FEB2014 V1.0
BOOT VERSION	V1.4
KERNEL FONT VERSION	1.0.05
WLAN MODULE	[Nicht installiert]
BLUETOOTH MODULE	[Nicht installiert]
[PARAMETERS]	
HW DETECT	[0001110000100110]
TONE ADJUST(T)	[-03]
TONE ADJUST (D)	[+00]
FEED ADJUST	[+0.0mm]
CUT ADJUST	[+0.0mm]
BACKFEED ADJUST	[+0.0mm]
X-COORD. ADJUST	[+0.0mm]
CODEPAGE	[PC-850]
ZERO SLASH	[0]
FEED KEY	[FEED]
EURO CODE	[B0]
CONTROL CODE	[AUTO]
MAXI CODE SPEC.	[TYPE 1]
SENSOR SELECT	[Transmissive]
PRINT SPEED	[2ips]
FORWARD WAIT	[OFF]
AUTO CALIB.	[OFF]
MULTI LABEL	[OFF]
AUTO THP CHK	[OFF]
BASIC	[OFF]
Reserved item1	
Reserved item1	
FLASH ROM	[16MB]
SDRAM	[32MB]
USB SERIAL NUM.	[0000000001]

HINWEIS:

Die folgenden Befehle wirken sich nicht auf den Testdruck aus. D, AX, XS, Z2; 1, Z2; 2 (nur der AY Befehl wird berücksichtigt)

2.8.1 Testdruck und Dump Mode (Fortsetzung)

[B-FV4D-GL14-QM-R]	
[2305M000001]	
[0.00km]	
[00000cm]	
[0000.0inch]	
[0.00km]	
[0]	
[9600]	
[8]	
[1]	
[None]	
[XON/XOFF]	
[192.168.010.020]	
[255.255.255.000]	
[000.000.000]	
[ab-cd-ef-01-23-45]	
[ON]	
[FFFFFFFFFFFFFFF]	
[FFFFFFFFFFFFFFFFFF]	
[]	
[]	
[ON]	

Der Testdruck ist je nach Emulationsmodus unterschiedlich. Das folgende Beispiel ist für den TPCL Modus.

PROGRAM VERSION	·)
TPCL VERSION	
CG VERSION	
CHINESE VERSION	Firmware Version
CODEPAGE VERSION	. [
BOOT VERSION	
KERNEL FONT VERSION	.)
WLAN MODULE	WLAN Installationserkennung
BLUETOOTH MODULE	Bluetoothmodul Installationserkennung
HW DETECT	Hardwareerkennung
TONE ADJUST(T)	nicht belegt
TONE ADJUST(D)	Feineinstellung der Drucktemperatur
FEED ADJUST	Feineinstellung des Vorschubes
CUT ADJUST	nicht belegt
BACKFEED ADJUST	Feineinstellung des Rückzuges
X-COORD. ADJUST	Feineinstellung der X Achsen Ausrichtung
CODEPAGE	Code Page
ZERO SLASH	Schriftart Auswahl
FEED KEY	[FEED] Tasten Funktion
EURO CODE	Euro code
CONTROL CODE	Control code
MAXI CODE SPEC	Maxicode Spezifikationseinstellung
SENSOR SELECTION	Sensorauswahl
PRINT SPEED	Druckgeschwindigkeit
FORWARD WAIT	Vorschub zur Abrisskannte
AUTO CALIB	Automatische Sensor Einmessung

2.8.1 Testdruck und Dump Mode (Fortsetzung)

MULTI LABEL	- Multi label Einstellung
AUTO TPH CHECK	- Automatische Druckkopf Überprüfung
BASIC	- BASIC Interpreter Einstellung
Reserved item1	- }-nicht belegt
Reserved item2	
FLASH ROM	- Flash ROM Speicher
SDRAM	- SDRAM Speicher
USB SERIAL NUM	- USB Serien Nummer
INFORMATION	- Drucker Bezeichnung und Seriennummer
TOTAL FEED1	- Gesamte Vorschublänge (Voraussetzung 1)
TOTAL FEED2	- Gesamte Vorschublänge (Voraussetzung 2)
TOTAL PRINT	- Gesamtdruckleistung
TOTAL CUT	- nicht belegt
[RS-232C]	- RS-232C Einstellung
(BAUD RATE, BIT, STOP BIT, PARITY	Y, FLOW)
[LAN]	- Netzwerkeinstellungen
(IP ADDRESS, SUBNET MASK, GATE	WAY, MAC ADDRESS, DHCP, DHCP
CLIENT ID, SOCKET COMM., SOCKE	Г COMM. PORT)

3. WARTUNG

WARNUNG!

- 1. Schalten Sie das Gerät zur Wartung immer aus. Nichtbeachtung kann einen Stromschlag zur Folge haben.
- 2. Um Verletzungen vorzubeugen, achten Sie auf Ihre Finger beim Öffnen des Gerätes.
- 3. Vorsicht beim Umgang mit dem Druckkopf, dieser kann sehr heiss werden. Lassen Sie ihn erst abkühlen.
- 4. KEIN WASSER auf den Drucker schütten.

3.1 Reinigen

3.1.1 Druckkopf

ACHTUNG!

- 1. Verwenden Sie zum Reinigen des Druckkopfes und der Walzen niemals harte oder scharfe Gegenstände, da diese zu Beschädigungen führen können.
- Verwenden Sie keine flüchtigen Lösungsmittel einschließlich Verdünner oder Benzin, da diese das Gerät angreifen können.
- 3. Berühren Sie niemals den Druckkopf mit den Fingern, da es zu einem elektrischen Schock kommen kann.

Druckkopfreiniger können bei einem autorisierten TOSHIBA TEC Fachhändler bezogen werden.

Durch eine regelmäßige Wartung können Sie dazu beitragen, die hohe Qualität und Leistung ihres Drucker zu erhalten. Bei hohem Durchsatzsollte dies täglich geschehen. Bei einem geringen Durchsatz wöchentlich.

Um die hohe Druckqualität zu erhalten, sollten Sie den Drucker beim Materialrollen- oder Farbbandwechsel regelmäßig reinigen. Wird die Schneidevorrichtung genutzt, sollte diese nach einer Benutzung am Ende des Tages oder nach Rollenwechsel gereinigt werden.

- 1. Drucker ausschalten.
- 2. Öffnen Sie den Gehäusedeckel und Farbband Abdeckung.
- **3.** Reinigen Sie den Druckkopf täglich mit dem speziellen Reinigungsstift, einem Wattestäbchen oder einem leicht mit Ethanol getränktem Baumwolltuch.



3.1.2 Sensor

- 1. Reinigen Sie den Durchleuchtungssensor mit einem weichen Tuch oder mit einem weichen, leicht in Ethyl-Alkohol getränkten Wattestäbchen.
- **2.** Um Staub oder Papier Rückstände zu entfernen, wischen Sie mit einem weichen trockenen Tuch über de Sensor.



3.1.3 Walze

Reinigen Sie die Walze täglich mit einem weichen, leicht in Ethyl-Alkohol getränkten Tuch.



3.1.4 Papierzuführung

Reinigen Sie die Papierzuführung ebenfalls mit einem trockenen, weichen Tuch. Schmutz entfernen Sie bitte mit einem leicht in Alkohol getränktem Tuch.



3.1.5 Schneidevorrichtung

HINWEIS:

Reinigen Sie die Schneidevorrichtung täglich oder nach einem Rollenwechsel.

- 1. Drucker ausschalten.
- **2.** Reinigen Sie den Ausgabeschacht und die Ablage ebenfalls mit einem trockenen, weichen Tuch.



Materialauslass



Schneideablage

- 3. Öffnen Sie den Gehäusedeckel und Farbband Abdeckung.
- **4.** Trennen Sie die Schneideablage vom Schneideblock und heben Sie anschließend den Schneideblock vom Drucker ab.



Schneidevorrichtung (Forts.)

5. Schieben Sie die beiden Hebel in Pfeilrichtung und öffnen Sie die Papierführung.



6. Öffnen Sie die Papierführung zur Reinigung.



- 7. Entfernen Sie mit dem Abstreifer die Kleberückstände von der Klinge.
- 8. Reinigen Sie mit dem Reinigungsstift die Klingenoberfläche.

WARNUNG!

Die Klinge ist sehr scharf, seien Sie vorsichtig, damit Sie sich bei der Reinigung nicht verletzen.





Schneidevorrichtung (Forts.)

ACHTUNG!

Achten Sie beim Schließen der Papierführung darauf, dass keine fremden Teile (z.B. Büroklammern o.ä.) in die Führung gelangen, es könnte sonst zu Funktionsfehlern kommen. **9.** Schließen Sie die Papierführung und schieben Sie die beiden Hebel wieder an die Ursprungsposition.



10. Achten Sie beim Schließen des Schneideblocks auf das Kabel.



11. Setzen Sie den Schneideblock vorne am Drucker ein. Kontrollieren Sie, das die beiden unteren und die beiden oberen Haken in die Schlitze mit den Pfeilmarkierungen einrasten. Montieren Sie nach dem Einsetzen des Schneideblocks die Schneideablage.



ACHTUNG!

Kontrollieren Sie abschließend die korrekte Montage des Schneideblocks. Ansonsten können Druck- oder Schneideprobleme auftreten.

3.2 Lagerung und Handhabung des Materials

ACHTUNG!

Lesen Sie aufmerksam die Materialspezifikationen. Butzen Sie nur empfohlene Materialien. Nicht spezifizierte Materialien können die Lebensdauer des Druckkopfes verkürzen. Gehen Sie sorgfältig mit dem Material um. Lesen Sie die Hinweise in diesem Abschnitt.

- Lagern Sie das Material nie länger als vom Hersteller angegeben.
- Lagern Sie das Material auf der flachen Seite stehend. Lagern Sie es nicht auf der gewölbten Seite, dies kann zu Deformationen und Problemen beim Materialvorschub führen.
- Lagern Sie das Material in Kunststofftüten, um es vor Staub zu schützen. Ungeschützt können sich Staub und andere Verunreinigungen anlagern, wodurch sich die Laufzeit des Druckkopfes verkürzen kann.
- Lagern Sie das Material an einem kühlen, trockenen Ort. Vermeiden Sie Orte mit direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen, Staub oder Gas.
- Thermodirekt Papier darf folgende Mengen der Bestandteile nicht überschreiten: Ca²⁺, K⁺, Na⁺ 800 ppm, und Cl⁻ 600 ppm.
- Einige Chemikalien, die bei vorgedruckten Etiketten werden, können die Lebensdauer des Druckkopfes verkürzen. Verwenden Sie keine vorgedruckten Etiketten die Kalzium (CaCO₃) und Koolin (Al₂O₃, 2SiO₂, 2H₂O) enthalten.

Für nähere Informationen fragen Sie Ihren lokalen Fachhändler.

4. FEHLERBEHEBUNG

WARNUNG!

Wenn mit den nachfolgenden beschriebenen Maßnahmen ein Fehler nicht beseitigt werden kann, so schalten Sie bitte den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und verständigen Ihren TOSHIBA

4.1 Fehlerbehebumg

Symptom	Grund	Lösung
Die Lampe des Netzteils leuchtet nicht, obwohl die Stromversorgung über die Steckdose anliegt.	Das Stromkabel ist nicht richtig mit der Steckdose verbunden.	Ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose und verbinden Sie das Kabel mit dem Netzteil und dann erneut mit der Steckdose. (** Kapitel 2.5)
	Es hat einen Stromausfall gegeben oder Strom ist an dieser Steckdose nicht vorhanden.	Testen Sie die Steckdose mit einem anderen technischen Gerät. Wenn auch dies nicht funktioniert, kontaktieren Sie bitte Ihren Stromanbieter.
	Es hat einen Kurzschluss der Sicherung gegeben oder einen Leistungsabfall der Stromversorgung.	Prüfen Sie die Gerätesicherung oder den Sicherungskasten der Stromversorgung.
LED 1 leuchtet nicht grün wenn der Drucker eingeschaltet wird, obwohl die Lampe des Netzteils leuchtet.	Das Netzteil ist nicht richtig mit dem Drucker verbunden.	Ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose, überprüfen Sie die Verbindung mit dem Drucker und verbinden Sie dann das Kabel erneut mit der Steckdose. (ﷺ Kapitel 2.5)
Papier wird nicht	Das Material ist nicht korrekt	Legen Sie das Material richtig ein. $(\rightarrow Kapital 27)$
ausgegeben.	Das Schnittstellenkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Verbinden Sie das Schnittstellenkabel erneut. (**Kapitel 2.4)
Es wird nicht gedruckt.	Es ist kein Thermopapier eingelegt.	Legen Sie Thermopapier ein. (⇒ Kapitel 2.7)
	Das Material ist nicht korrekt eingelegt.	Legen Sie das Material richtig ein. (⇒ Kapitel 2.7)
	Druckdaten werden nicht vom Host geschickt.	Senden Sie Druckdaten.
Schlechtes Druckbild	Es wird kein TOSHIBA TEC zugelassenes Papier benutzt.	Ersetzen Sie das Papiermaterial durch TOSHIBA TEC geprüftes Papier.
	Der Druckkopf ist verdreckt.	Reinigen Sie den Druckkopf. (SKapitel 3.1.1)
Fehlende Dots/Punkte	Der Druckkopf ist verdreckt.	Reinigen Sie den Druckkopf. (**Kapitel 3.1.1)
	Elemente des Druckkopfes sind defekt.	Wenn fehlende Punkte den Ausdruck beeinflussen, schalten Sie bitte den Drucker aus und kontaktieren Sie Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler, um den Druckkopf austauschen zu lassen.
Das Material wird nicht richtig geschnitten.	Die Klinge hat das Ende der Laufzeit erreicht.	Schalten Sie den Drucker aus und kontaktieren Sie Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler, um die Messereinheit auszutauschen.
Papierstau kurz nach dem Druckstart.	Wird der Drucker längere Zeit nicht genutzt, können die Etiketten mit der Druckwalze verkleben und einen Papierstau verursachen	Ist abzusehen, dass der Drucker längere Zeit nicht genutzt wird, ziehen Sie die Riegel des Gehäusedeckels nach vorne, damit kein Andruck auf den Druckkopf ausgeübt wird.

4.2 Status Lamp

LED 1	LED 2	Grund	Lösung
Grün	Aus	ONLINE	normal
Grün ^S	Aus	Datenempfang	normal
Grün ^L	Aug	PAUSE	Drücken Sie die FEED Taste. Der Druck wird
Giuli	Aus		fortgesetzt.
Rot	Orange ^s	Druckkopfes ist überhitzt	Stoppen Sie den Druck und ermöglichen Siedas Abkühlen des Druckkopfes bis die LED 1 wieder grün leuchtet. Wenn die LED 1 nicht mehr grün leuchtet oder dieses Problemwieder auftaucht, kontaktieren Sie bitte IhrenTOSHIBA TEC Fachhändler.
Rot	Rot Grün RS232C Übertragun		Schalten Sie das Gerät aus und wieder einoder
		(Nur wenn die serielle	drücken Sie die [FEED] Taste. Wenn das
		Schnittstelle verwendet wird.)	Problem wieder auftaucht, kontaktieren Sie
Pot	Grün ^S	Panjarstau im Massar	Inten IOSHIBA IEC Facinandier.
Köt	Orun	rapierstau ini messer.	Material ein und drücken die [FEED] Taste. $(\Rightarrow$ Kapitel 4.3)
Orange	Rot	Papierende	Laden Sie neues Papiermaterial und drücken Sie die FEED Taste. (⁵ Kapitel 2.7)
Orange	Grün	Papierstau	Entfernen Sie den Papierstau, legen Sie das Material ein und drücken die [FEED] Taste. ⇔ Kapitel 4.3)
Rot	Rot ^M	Es wurde versucht zu drucken,	Schliessen Sie den Druckerdeckel und drücken
		obwohl der Druckerdeckel	die [FEED] Taste. Der Ausdruck wieder
		offen ist.	aufgenommen.
Rot	Orange ^M	Der Druckkopf ist defekt.	Schalten Sie den Drucker aus und kontaktieren Sie Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler.
Aus	Aus	Drucker ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Drucker ein.
		Der Drucker ist eingeschaltet,	Schließen Sie den Deckel.
		aber der Druckerdeckel ist	
		offen.	

Blinkgeschwindigkeit der LED

Symbol	Status	Blinkgeschwindigkeit	
L	Langsam	2.0 Sek.	
М	Mittel	1.0 Sek.	
S	Schnell	0.5 Sek.	

4.3 Behebung eines Papierstaus

Dieser Absatz beschreibt detailliert, wie ein Materialstau behoben werden kann.

ACHTUNG!

Benutzen Sie keine Hilfsmittel, die den Druckkopf beschädigen können.

- 1. Drucker ausschalten.
- **2.** Öffnen Sie den Deckel und den Druckblock.
- **3.** Entfernen Sie das Etikettenmaterial.
- **4.** Entfernen Sie Materialreste aus dem Drucker. Verwenden Sie dabei nie scharfe Gegenstände um den Drucker nicht zu beschädigen.
- 5. Säubern Sie den Druckkopf und die Walzen, entfernen Sie weitere Verschmutzungen.
- 6. Legen Sie das Material erneut ein und schließen den Druckblock.

ANHANG 1 SPEZIFIKATIONEN

Anhang 1 beschreibt die Spezifikationen des B-FV4D-GL Druckers und des Verbrauchsmaterials.

A1.1 Drucker

Der Drucker hat folgende Spezifikationen.

Item	B-FV4D-GL Serie			
Netzspannung	AC100 bis 240V, 50/60 Hz			
Leistungsaufnahmen				
während des Drucks	100 bis 120V: 1.0 A, 60 W maximum, 200 bis 240V: 0.6 A, 59 W maximum			
während standby	100 bis 120V: 0.12 A, 3.7 W maximum, 200 bis 240V: 0.07 A, 3.8 W maximum			
Umgebungstemperatur	5°C bis 35°C(41°F to 95°F)			
Lagerungstemperatur	-20°C bis 60°C(-4°F to 140°F)			
Luftfeuchtigkeit	30% bis 75% RH (nicht kondensierend)			
Luftfeuchtigkeit für die	10% bis 90% RH (nicht kondensierend)			
Lagerung	203 dpi (8 dots/mm)			
Auflösung	Thermodirekt			
Druckmethode	Schneiden			
Ausgabe Modus	50.8 mm/ sek., (2"/ Sek.), 76.2 mm/ sek., (3"/ Sek.), 101.6 mm/sec. (4"/ sek.),			
Druckgeschwindigkeit	127 mm/ sek., (5"/ Sek.), 152.4 mm/ sek., (6"/ Sek.)			
	102 mm (4.0") +1mm/-1.5mm			
Materialbreite	99 mm (3.9")			
maximale effektive Druckbreite	Durchschnittlich 15%			
maximale Druckdichte	184.0 mm x 271.2 mm x 198.8 mm (7.2" x 10.7" x 7.8")			
Abmessungen ($W \times D \times H$)	2.8 kg (6.2 lb) (ohne Material)			
Gewicht	EAN8/13, EAN8/13 add on 2&5, UPC-A, UPC-E, UPC-A add on 2&5, UPC-E			
Barcode Typen	add on 2&5, CODE39, CODE93, CODE128, GS1-128 (UCC/EAN128), NW7,			
	MSI, Industrial 2 of 5, ITF, RM4SCC, KIX-Code, POSTNET, USPS Intelligent			
	mail barcode, GS1 DataBar			
	Data matrix, PDF417, QR Code, Maxi Code, Micro PDF417			
Verfügbare Composite Codes	GS1-128 Composite (CC-A/CC-B/CC-C)			
Verfügbare Composite Codes Times Roman (6 Größen), Helvetica (6 Größen), Presentation (1 Größen)				
Verfügbare Schriften	Letter Gothic (1 Größen), Courier (2 Größen), Prestige Elite (2 Größen), OCR-			
	A (1 Arten), OCR-B (1 Arten), vereinfachtes Chinesisch (1 Größen)			
	0°, 90°, 180°, 270°			
Drehungen	USB 2.0 FullSpeed			
Standard Schnittstellen	Ethernet Schnittstelle (10/100 Base)			
	Serielle Schnittstelle (RS-232C)			

HINWEIS:

Data MatrixTM is a trademark of International Data Matrix Inc., U.S. PDF417TM is a trademark of Symbol Technologies Inc., US. •

- •
- QR Code is a trademark of DENSO CORPORATION.
- . Maxi Code ist eine Handelsmarke von United Parcel Service of America, Inc., U.S.

A1.2 Material

Verwenden Sie nur von TOSHIBA TEC zugelassene Materialien. Für andere Materialien können wir keine Garantie übernehmen.

Informationen über die von TOSHIBA TEC zugelassenen Materialien erhalten Sie von unseren TOSHIBA-Vertragspartnern.

A1.2.1 Material Arten

Die folgende Zeichnung und Tabelle zeigen die spezifizierten Abmessungen.



Einheit: mm (inch)

Ausgabe Modus Item	Schneide Modus	
① Etikettenbreite	102mm (4.0")	
②Schneidelänge	25.4mm bis 152.4mm (1.0" to 6")	
Dicke	0.06mm bis 0.19mm (0.0024" bis 0.0075")	
Max.Rollen Außendurchmesser	Ø127mm (5")	
Wickelrichtung	Außenwicklung	
Kern Innendurchmesser	40mm (1.57")	

HINWEIS:

1. Benutzen Sie nur spezifiziertes Material um eine hohe Druckqualität zu erzielen.

2. Aufgrund der stärkeren Wölbung am Rollenkern treten Staus häufig am Ende einer Etikettenrolle auf.

A1.2.2 Effektiver Druckbereich

Die Zeichnung erläutert den Zusammenhang zwischen Druckbreite und Etikettenbreite.



Die Zeichnung stellt die effektive Druckbreite auf dem Material dar.



HINWEIS:

- 1. Bedrucken Sie nicht einen Rand von 1.5 mm an den Etikettenseiten (grauer Rahmen).
- 2. Positionieren Sie das Material zentriert unter dem Druckkopf.
- 3. Die Druckqualität wird nicht für den Bereich 3mm von der Druckkopf-Stop Position garantiert (einschließlich 1mm slow-up Bereich).
- 4. Der durchschnittliche Schwärzungsgrad sollte nicht 15 % überschreiten. Im Barcodebereich sollte der Schwärzungsgrad nicht über 30 % liegen.
- 5. Die Linienbreite sollte zwischen 3 und 12 Dot liegen.

ANHANG 2 SCHNITTSTELLE

Schnittstellenkabel

Um Störeinflüsse zu verhindern, müssen die Kabel folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Völlige Abschirmung und metallisches oder metallbeschichtetes Steckergehäuse.
- So kurz wie möglich halten.
- Nicht mit 230V Kabeln zusammenbinden.
- Nicht mit 230V Kabelkanälen zusammenbinden.

■ RS-232C Kabelbeschreibung

Als serielles Kabel sind zwei Ausführungen (9-Pin oder 25-Pin Stecker) geeignet:

Computeranschluss			_	Druckeranschluss	
Funktion	9 Pin	25 Pin		Pin Nr.	Funktion
				1	+5V
RXD	2	3]◀	2	TXD
TXD	3	2] ───►	3	RXD
DTR	4	20	→	4	DSR
GND	5	7] ← ▶	5	GND
DSR	6	6] ◀─────	6	RDY
RTS	7	4		7	N.C.
CTS	8	5	┫	8	RDY
				9	N.C.

GLOSSAR

Barcode

Ein Code bei dem die verschlüsselten Zeichen und Zahlen durch verschieden breite schwarze Streifen dargestellt werden. Barcodes werden in zahlreichen Industriebereichen genutzt: Produktion, Klinik, Bücherei, Einzelhandel, Transport, Lagerhaltung, etc. Die Datenerfassung durch Barcodes ist schnell und exakt im Gegensatz zur fehleranfälligen und langsamen Dateneingabe mit Tastatur.

Schneide Modus

Ein Ausgabemodus mit installierter Schneideeinheit, welches die bedruckten Etiketten von der Materialrolle abtrennt. Über die Steuersequenzen des Druckers kann definiert werden, wann oder nach wie vielen Etiketten geschnitten werden soll.

Thermodirektdruck

Druckmethode ohne Farbband, aber mit thermosensitiven Material, das auf die Wärme des Druckkopfes reagiert. Die Wärme des Druckkopfes lässt die Tinte auf das Material abschmelzen (Thermotransfer).

dpi

Dots Per Inch Eine Einheit für die Druckauflösung.

Font

Ein vollständiger alphanumerischer Zeichensatz in einer Darstellungsform, z.B. Helvetica, Courier, Times

IPS

Inch per Second Eine Einheit für die Druckgeschwindigkeit.

Etikett

Selbstklebendes Druckmaterial auf Trägerpapier.

Material

Material auf welchem die Daten gedruckt werden sollen, Etiketten, Karton, perforiertes Papier oder auch Leporello gefaltetes Papier etc.

Druckertreiber

Eine Softwareschnittstelle mit der die Druckeinstellungen im Anwendungsprogramm in druckerspezifische Befehle umgewandelt werden.

Heizelement

Der Druckkopf besitzt Widerstandselemente in Reihenanordnung. Wird Strom an die einzelnen Elemente angelegt, erhitzen Sie sich und bewirken, dass die Farbbandtinte auf das Material transferiert wird.

Druckgeschwindigkeit

Geschwindigkeit mit der ein Drucker das Material bedruckt. Angegeben in IPS (Inch pro Sekunde).

Auflösung

Dies bestimmt, wie fein kleine Strukturen eines Bildes reproduziert werden können. Die kleinste Einheit ist ein Pixel. Wird die Auflösung größer so steigt die Anzahl der kleinsten Elemente, was zu einer größeren Detailtreue führt.

Verbrauchsmaterial

Material

Thermo Druckkopf

Ein Druckkopf für die Druckmethode Thermodirektdruck.

TOSHIBA TEC CORPORATION



© 2015 TOSHIBA TEC CORPORATION All Rechte vornehalten 1-11-1, Osaki, Shinagawa-ku, Tokyo 141-8562, JAPAN